

Berlin, 28. Mai 2009

Wechsel in der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex

In Kürze wird Prof. Dr. Paul Achleitner aus der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex ausscheiden, der er seit Einsetzung der Kommission im Herbst 2001 angehörte. Bundesjustizministerin Brigitte Zypries nahm den Wunsch von Prof. Dr. Achleitner mit Bedauern zur Kenntnis.

Als neue Mitglieder sollen Prof. Dr. Henning Kagermann und Prof. Dr. Dres. h.c. Theodor Baums in die Kommission berufen werden. Prof. Dr. Kagermann ist bis Ende Mai 2009 Vorstandssprecher der SAP AG. Prof. Dr. Dres. h.c. Baums hat die DekaBank/Helaba Stiftungsprofessur „law and finance“ am Institute for Law and Finance der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main inne. Beide sind ausgewiesene Fachleute auf dem Gebiet der Corporate Governance.

„Ich danke - auch im Namen von Klaus-Peter Müller, dem Vorsitzenden der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex - Dr. Achleitner für seinen außerordentlichen Einsatz für den Deutschen Corporate Governance Kodex. Mit seiner enormen Fachkompetenz, seinem großen Erfahrungsschatz und seiner allseitigen Anerkennung hat er der deutschen Wirtschaft große Dienste geleistet. Er war von Anfang an Mitglied der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex und kann daher mit Fug und Recht als einer der Väter des Kodex bezeichnet werden. Dieses Regelwerk für gute Unternehmensführung wird von den börsennotierten Aktiengesellschaften in Deutschland heute mit hoher Akzeptanz umgesetzt und ist auch international anerkannt.

Ich freue mich sehr, dass sich Prof. Dr. Kagermann und Prof. Dr. Baums bereiterklärt haben, künftig in der Regierungskommission mitzuarbeiten. Die Kommission wird dringender denn je benötigt. Gerade die letzten Monate haben gezeigt, welche überragende Bedeutung bestimmte Fragen der Unternehmensführung für unsere Wirtschaft und damit für uns alle ha-

ben. Denn mitursächlich für die Finanz- und Wirtschaftskrise waren neben vielem anderen auch Defizite der Corporate Governance, so z.B. in den Vergütungssystemen, die falsche Verhaltensanreize gesetzt haben. Dies ist einer der Themenkomplexe, mit denen sich die Kommission befasst. Ich wünsche Prof. Dr. Kagermann und Prof. Dr. Baums für ihre Tätigkeit viel Glück und Erfolg“, sagte Zypries.

Die Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex wurde im September 2001 berufen und hat schon im Februar 2002 den Deutschen Corporate Governance Kodex vorgelegt. Die Regierungskommission ist ein erfolgreiches Modell der Selbstregulierung der Wirtschaft. Sie ist zwar von der Bundesjustizministerin eingesetzt, von der auch die einzelnen Mitglieder berufen werden. Die Kommission selbst ist in ihren inhaltlichen Entscheidungen aber völlig unabhängig. Das hat bislang sehr gut funktioniert und ist dem unbestritten hohen fachlichen Niveau und dem außerordentlichem Engagement aller Mitglieder zu verdanken. Niveau und ehrliches Engagement für die Sache der Corporate Governance haben zur erfreulich hohen Akzeptanz des Kodex bei den deutschen börsennotierten Gesellschaften beigetragen.

Die Mitglieder in der Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex sind jetzt:

Klaus-Peter Müller, Vorsitzender des Aufsichtsrats Commerzbank AG
Vorsitzender der Regierungskommission

Dr. Paul Achleitner, Mitglied des Vorstands Allianz SE

Dr. Hans-Friedrich Gelhausen, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwalt, Mitglied des Vorstands PricewaterhouseCoopers AG WPG

Dr. Dr. h.c. Manfred Gentz, Mitglied des Aufsichtsrats der Deutschen Börse AG

Dietmar Hexel, Mitglied des Geschäftsführenden DGB-Bundesvorstandes

Ulrich Hocker, Hauptgeschäftsführer Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V.

Max Dietrich Kley, Mitglied des Aufsichtsrats BASF SE

Peer Michael Schatz, Vorsitzender des Vorstandes QIAGEN GmbH

Christian Strenger, Mitglied des Aufsichtsrats DWS Investment GmbH

Daniela Weber-Rey, Partner der Sozietät Clifford Chance; Mitglied des Verwaltungsrats BNP Paribas

Prof. Dr. Axel von Werder, Lehrstuhl für Organisation und Unternehmensführung, Institut für Betriebswirtschaftslehre, Technische Universität Berlin und Leiter des Berlin Center of Corporate Governance

Dr. Wendelin Wiedeking, Vorsitzender des Vorstands Porsche Automobil Holding SE